

2025

KODIERUNG UND ABRECHNUNG

# MITRALKLAPPEN TRANSKATHETER ERSATZ



## HAUPTDIAGNOSE<sup>1</sup>

Als Hauptdiagnose sollte ein entsprechender ICD-10 Kode gewählt werden, z.B.:

<b>I05.0</b>	<b>Mitralklappenstenose</b>
<b>I05.1</b>	<b>Rheumatische Mitralklappeninsuffizienz</b>
<b>I05.2</b>	<b>Mitralklappenstenose mit Insuffizienz</b>
<b>I34.0</b>	<b>Mitralklappeninsuffizienz</b>
<b>I34.1</b>	<b>Mitralklappenprolaps</b>
<b>I34.2</b>	<b>Nicht-rheumatische Mitralklappenstenose</b>
<b>I34.80</b>	<b>Nicht-rheumatische Mitralklappenstenose mit Mitralklappeninsuffizienz</b>
<b>Q23.2</b>	<b>Angeborene Mitralklappenstenose</b>
<b>Q23.3</b>	<b>Angeborene Mitralklappeninsuffizienz</b>

## PROZEDUREN<sup>2</sup>

Zur Kodierung des Eingriffes steht seit dem Jahr 2022 ein spezifischer OPS Kode zur Verfügung:

<b>5-35a.3-</b>	<b>Implantation eines Mitralklappenersatzes</b> Hinw.: Die Anwendung spezieller Methoden bei minimalinvasivem Mitralklappenersatz ist gesondert zu kodieren (5-35b.2 ff.)
<b>5-35a.30</b>	<b>Endovaskulär</b>
<b>5-35a.33</b>	<b>Transapikal</b>
<b>5-35b.2</b>	<b>Anwendung spezieller Methoden bei minimalinvasivem Mitralklappenersatz.</b> Diese Codes sind Zusatzcodes. <b>5-35b.20 Anwendung eines perkutanen apikalen Zugangs- und Verschlusssystems</b> <b>5-35b.21 Anwendung eines apikalen Verankerungssystems</b> <b>5-35b.22 Anwendung spezieller Methoden bei minimalinvasivem Mitralklappenersatz: Anwendung eines kalziumprotegierten und glyzerolisierten Xenotransplantates</b> <b>5-35b.23 Anwendung spezieller Methoden bei minimalinvasivem Mitralklappenersatz: Anwendung der Valve-in-valve-Technik</b> <b>5-35b.2x Sonstige</b>

Tendyne™ TMVR wird transapikal implantiert und er verfügt über ein apikales Verankerungssystem. Wir empfehlen die Nutzung des Kodes 5-35a.33 und des Zusatzkodes 5-35b.21.

2025

KODIERUNG UND ABRECHNUNG

# MITRALKLAPPEN TRANSKATHETER ERSATZ



## aG-DRG<sup>3</sup>

Die Kombination aus Hauptdiagnose und Prozedur triggert in den meisten Fällen die DRG F98A:

F98A

**Komplexe minimalinvasive Operationen an Herzklappen ohne minimalinvasiven Eingriff an mehreren Herzklappen, mit hochkomplexem Eingriff oder komplexer Diagnose oder Alter < 30 Jahre oder Implantation eines Wachstumsstents**

mit einem Relativgewicht von 7,079 was einem Erlös von ca. 31.121 Euro entspricht<sup>4</sup>

### Quellen:

1. **ICD 10 GM Version 2025 Systematisches Verzeichnis:** [https://www.bfarm.de/DE/Kodiersysteme/Services/Downloads/\\_node.html#anker-ops-downloads](https://www.bfarm.de/DE/Kodiersysteme/Services/Downloads/_node.html#anker-ops-downloads)
2. **OPS Version 2025 Systematisches Verzeichnis:** [https://www.bfarm.de/SharedDocs/Downloads/DE/Kodiersysteme/klassifikationen/ops/version2025/ops2025syst-pdf.zip.html?nn=841246&cms\\_dlConfirm=true&cms\\_calledFromDoc=841246](https://www.bfarm.de/SharedDocs/Downloads/DE/Kodiersysteme/klassifikationen/ops/version2025/ops2025syst-pdf.zip.html?nn=841246&cms_dlConfirm=true&cms_calledFromDoc=841246)
3. **Fallpauschalenkatalog 2025:** <https://www.g-drg.de/ag-drg-system-2025/fallpauschalen-katalog/fallpauschalen-katalog-2025>
4. Bei einem virtuellen Bundesbasisfallwert (BBFW) 2025 von 4396,28 Euro (=BBFW 2024\*Veränderungswert).  
**Veränderungswert:** <https://www.gkv-spitzenverband.de/krankenversicherung/krankenhaeuser/budgetverhandlungen/orientierungswert/orientierungswert.jsp>

Bei Fragen und Anregungen: [reimbursement-germany@abbott.com](mailto:reimbursement-germany@abbott.com)  
[www.cardiovascular.abbott/de/de/hcp/reimbursement.html](http://www.cardiovascular.abbott/de/de/hcp/reimbursement.html)

**HAFTUNGSAUSSCHLUSS:** Dieses Material und die darin enthaltenen Informationen dienen nur allgemeinen Informationszwecken und sind nicht als Rechts-, Vergütungs-, Geschäfts-, klinische oder sonstige Beratung gedacht und stellen keine dar. Darüber hinaus ist weder eine Zusicherung oder Garantie für eine Vergütung, Zahlung oder Belastung beabsichtigt oder garantiert, noch dass eine Rückerstattung oder andere Zahlung erfolgen wird. Es ist nicht beabsichtigt, die Vergütung durch einen Kostenträger zu erhöhen oder zu maximieren. Ebenso sollte nichts in diesem Dokument als Anleitung zur Auswahl eines bestimmten Codes angesehen werden, und Abbott befürwortet oder garantiert nicht die Korrektheit der Verwendung eines bestimmten Codes. Die letztendliche Verantwortung für die Kodierung und den Erhalt der Vergütung verbleibt beim Kunden. Dies schließt die Verantwortung für die Genauigkeit und Richtigkeit aller Kodierungen und Ansprüche ein, die an Drittzahler übermittelt werden. Darüber hinaus sollte der Kunde beachten, dass Gesetze, Vorschriften und Vergütungsrichtlinien komplex sind und häufig aktualisiert werden, und der Kunde sollte sich daher häufig bei seinen örtlichen Kostenträgern erkundigen und sich an einen Rechtsbeistand oder einen Finanz-, Kodierungs- oder Kostenerstattungsspezialist für alle Fragen im Zusammenhang mit Kodierung, Abrechnung, Kostenerstattung oder damit zusammenhängenden Problemen wenden. Dieses Material reproduziert Informationen nur zu Referenzzwecken. Es wird nicht für Marketingzwecke bereitgestellt oder autorisiert.

**WICHTIGER HINWEIS:** Die vorliegenden DRG-Informationen stammen von Dritten (InEK etc.) und werden Ihnen von der Firma Abbott nur zu Ihrer Information und als Kodierorschlag weitergegeben. Diese Information stellt keine Beratung in rechtlichen Fragen oder in Fragen der Vergütung dar, und Abbott haftet nicht für die Richtigkeit, Vollständigkeit und den Zeitpunkt der Bereitstellung dieser Information. Die rechtliche Grundlage, die Richtlinien und die Vergütungspraxis der Krankenkassen sind komplex und verändern sich ständig. Die Leistungserbringer sind für ihre Kodierung und Vergütungsanträge selbst verantwortlich. Abbott empfiehlt Ihnen deshalb, sich hinsichtlich der Kodierung, der Erstattungsfähigkeit und sonstigen Vergütungsfragen mit den zuständigen Krankenkassen, Ihrem DRG-Beauftragten und / oder Anwalt in Verbindung zu setzen.

**ACHTUNG:** Produkte dürfen nur von einem Arzt oder unter dessen Anleitung verwendet werden. Es ist wichtig, vor der Verwendung sorgfältig die Packungsbeilage in der Produktverpackung (falls vorhanden) oder auf [www.eifu.abbott](http://www.eifu.abbott) zu lesen für detaillierte Informationen über Indikationen, Kontraindikationen, Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und mögliche Komplikationen.

Der Einsatz von Tendyne™ TMVR erfordert laut IFU zunächst ein Training.

Hierin enthaltene Informationen sind ausschließlich zur Veröffentlichung in Deutschland bestimmt.

Alle Illustrationen sind künstlerische Darstellungen und sollten nicht als technische Zeichnungen oder Fotografien angesehen werden. Archivierung der Daten und Fotoaufnahmen durch Abbott Medical.

### Abbott Medical

Abbott Medical GmbH | Schanzenfeldstr. 2 | D-35578 Wetzlar | Tel. +49 6441 87075 0

™ kennzeichnet eine Marke der Abbott Unternehmensgruppe.

[www.cardiovascular.abbott](http://www.cardiovascular.abbott)

© 2025 Abbott. Alle Rechte vorbehalten. MAT-2501517 v1.0 | Artikel nur zur Verwendung in Deutschland zugelassen.